

Luf.-Punkts

A u s s c h r e i b u n g
zum Rundstreckenrennen " Rund um den Pfaffenteich"
am Freitag (Himmelfahrt) 10. Mai 1956
in S c h w e r i n

.....

- Veranstalter : Sektion Radsport der DDR - Bezirksfachausschuß
Schwerin
- Ausrichter : Fachkommission Rennsport im Bezirksfachaus-
schuß
- Verantwortlich: Sportfreund Hans Sprenger, Schwerin,
Vors. der Fachkommission Rennsport
- WA - Leiter : Sportfreund Heinz Dörschel, Wismar, Altbö-
terstr. 6
- Offen für : 1. Fahrer des BDR der Länder Schleswig/Holst.,
Hamburg und Bremen
2. Fahrer der DDR mit gültigem Sportausweis
und gültiger Lizenz.
- Rennstrecke : 1,800 km Rundstrecke im Zentrum der Stadt
- Start u. Ziel : vor dem Hotel Niederländischer Hof in Schwerin,
Karl Marxstr. (Am Pfaffenteich).
- Wettbewerbe : 1. Jugend 14 - 16 = 12 Runden = 21 km.
2. Jugend 16 - 18 = 20 Runden = 36 km.
3. Junioren Leistungs-
klasse I, II, III und
Allg. Klasse mit
Punktvorgabe = 40 Runden = 72 km.
- Start : ab 8,30 Uhr
- Meldungen und
Meldesluß : an Sportfreund Hans Sprenger, Schwerin,
Obotritenring 169 bis 1. Mai 1956 (Post-
eingang)
- Rückennummern-
und Quartier-
ausgabe : am ~~Sonntag~~ Donnerstag, 9.5.56 in der Zeit zwischen
19,30 Uhr und 23,30 Uhr und am Freitag, 10.5.56
in der Zeit zwischen 6,30 Uhr und 7,30 Uhr im
Hotel Niederländischer Hof am Pfaffenteich.
- Umkleideraum : Goetheschule am Pfaffenteich
- Startgeld und
Hinterlegungs-
gebühr : sind einzuzahlen auf das Konto des Bezirksfach-
ausschuß Schwerin bei der Sparkasse in Schwerin
Kto. Nr.: 13520.
(Entfällt für die teilnehmenden westdeutschen
Fahrer)
- Allgemeines : Gefahren wird nach den Wettkampfbestimmungen der
Sektion Radsport der DDR. Jeder Fahrer fährt auf
eigene Rechnung und Gefahr. Der Veranstalter über-

nimmt 50 % der entstehenden Fahrkosten. Sammel-
fahrtschein oder andere Fahrpreisermäßigungen
sind in Anspruch zu nehmen. Für die teilneh-
menden Fahrer der DDR ist bei einer evtl. Quartier-
anforderung 5,-- DM pro Bett auf das unter
Startgeld und Hinterlegungsgebühr genannte Konto
mit der Meldung einzuzahlen.

Für die teilnehmenden Fahrer des BDR werden die
Kosten der Rückreise von Schwerin zum Heimat-
ort übernommen, desgleichen werden kostenlos evtl.
Quartiere und Verpflegung gestellt. Bei der Mel-
dung sind von den westdeutschen Teilnehmern wegen
der Einholung der Aufenthaltsgenehmigungen anzu-
geben: Name, Vorname, Geburtstag, Geburtsort, An-
schrift und Beruf.

Dem Sieger eines jeden Wettbewerbs Strauß und
Schleife sowie für alle Wettbewerbe Ehrenpreise
nach den bestehenden Finanzrichtlinien und den
Richtlinien der Sektion Radsport der DDR.

- - - Änderungen vorbehalten - - - -

dr. Cassube
(Cassube)